

## Bezirksoberliga Herren West

VfL Fredenbeck : TSV Otterstedt  
Samstag, 25.11.2023, 15:00 Uhr

### Großer Jubel beim VfL Fredenbeck – 9:1 Heimerfolg

Als Carsten Springmann sein Einzel am Samstagnachmittag nach Hause fuhr, war das Spiel der Bezirksoberliga Herren West nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:1 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den TSV Otterstedt besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der TSV Otterstedt, vielleicht auch aufgrund von 2 eingesetzten Ersatzspielern, meist auf verlorenem Posten, denn nur 8 Satzgewinne konnten erzielt werden.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Passende spielerische Mittel hatten Kück / Wölpern letztlich an der Hand, um sich gegen Schlüter / Lange durchzusetzen, somit stand am Ende ein Erfolg in drei Sätzen zu Buche. Kurz strauchelten sie, aber letztlich waren Springmann / Jahnke bei ihrem 3:1 gegen Thomfohrde / Schrodts doch überlegen. Kurz mussten sie zittern, aber letztlich waren Schloss / Heß bei ihrem 3:1 gegen Heitmann / Thoden doch überlegen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nicht ganz mithalten konnte Carsten Springmann, beim 7:11, 11:8, 9:11, 6:11 gegen Torsten Schrodts, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Schaut man sich das Spiel in der Gesamtbetrachtung an, so wurde es nicht richtig eng. Beim 3:0-Erfolg gelang es Arne Schlösser den Gastspieler Sönke Thomfohrde in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 4:1 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Beim 10:12, 11:7, 11:4, 11:3-Erfolg gegen Sven Heitmann kam Martin Kück nur im ersten Satz in die Bredouille. Bei diesem Satzverlust blieb es aber auch. Die richtige Herangehensweise hatte Knut Wölpern beim 3:0-Sieg gegen Christian Schlüter ab dem ersten Ballwechsel. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 6:1. Beim 3:0 gegen Reiner Lange fand Markus Heß von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Martin Jahnke hatte anschließend seinen Gegner Valentin Thoden beim klaren Sieg in drei Sätzen recht sicher im Griff, obwohl man im Vorfeld zumindest auf dem Papier eine eher umkämpfte Partie erwarten konnte. Das war ein souveräner Sieg. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 8:1. Es dauerte eine Weile, bis Carsten Springmann sein 3:2 gegen Sönke Thomfohrde feiern konnte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Die beiden Teams verließen mit einem 9:1-Erfolg für den VfL Fredenbeck die Halle.

Nach diesem Ergebnis weist der VfL Fredenbeck nun ein Punktekonto von 8:6 Punkten auf, während der TSV Otterstedt vor dem nächsten Spiel, das am 01.12.2023 gegen den VfL Sittensen II ansteht, 3:11 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des VfL Fredenbeck bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 02.12.2023 gegen den TSV Lunestedt III.

#### Statistik:

##### VfL Fredenbeck

Doppel: Kück / Wölpern 1:0, Springmann / Jahnke 1:0, Schlösser / Heß 1:0

Einzel: C. Springmann 1:1, A. Schlösser 1:0, M. Kück 1:0, K. Wölpern 1:0, M. Heß 1:0, M. Jahnke 1:0

##### TSV Otterstedt

---

Doppel: Thomfohrde / Schrodt 0:1, Schlüter / Lange 0:1, Heitmann / Thoden 0:1

Einzel: S. Thomfohrde 0:2, T. Schrodt 1:0, C. Schlüter 0:1, S. Heitmann 0:1, V. Thoden 0:1, R. Lange 0:1